

Dr. Hudibras

8. Jahrgang, Sarbiduh-Verlag Solothurn

Fasnacht 2011

Priis: 5 Stutz!

www.hudibras.ch



Uf Bärn do schicke mir im Herbst
mit Pauke und Trompete
i National- und Ständerot
doch grad e **Sch warm** Ragete.

- ⚙ **Sujet 2012: Sch heiss**
- ⚙ **Lupis Gäste am Rotieren**
- ⚙ **Martin Jäggis fulminantes Da KAPO**
- ⚙ **Einsiedlerin geht vor die Hunde**
- ⚙ **Menge los in Grenchen**
- ⚙ **Pirmin von allen Seiten**
- ⚙ **Wasser Statt Misch noni gfüehrt**
- ⚙ **Heiliger Gmür im heiligen Gmür**
- ⚙ **Sphinx niemer schön**

Walter mit warmer Luft in den
Ständerat? Schiesst ihn lieber auf
den Mond.

Borer: Hat lange gefackelt.
Dreht noch eine Runde.

Abgehoben: Kurt Fluri.
Unsere Plombe für Bern.

Ruthli, das Irrlicht. Rasch auf-
gestiegen, schnell verflögen.

Bader ausgebrannt.

Achtung Röbu!
Wenn's brönn, flügt's der
ume Gring.

Heinz Müller mit Bruchlandung.
Steuern nicht vergessen!

Büttiker abgeschossen!
Modell ausser Betrieb.

Nach Cervelatpapst den
Chlöpferbischof? Pirmin hält
sich bedeckt. Jederzeit zum
Abschuss bereit.





Classic Soapen-Air

Arici merci Roma

Interviu mit Martin Jäggi, die Fragen stellte Theodor Meckert

Meckert: Herr Jäggi. Schön, dass wir sie endlich interviuieren dürfen. Im Sommer hatten sie ja noch jedes Gespräch mit unserer Qualitätszeitung verweigert. Dürfen wir aus Ihrem abrupten Abgang schliessen, dass Sie Ihre Vergangenheit bei der Polizei eingeholt hat? Dort taucht man ja auch sofort ab, wenn's brenzlig wird.

Jäggi: Völlig falsch. Ich war es einfach nicht gewohnt, dass andere das Sagen haben. Wenn man mir schon sagt, was ich sagen soll, sagt man mir nicht gleichzeitig am Stuhlbein.

Meckert: Was lief denn konkret falsch?

Jäggi: Es fing schon bei der Medienarbeit an. Ich wollte ins Glanz & Gloria, aber musste mich mit dem Kassensturz herumschlagen.

Meckert: Wie verlief die Zusammenarbeit mit dem Verein Freunde des Classic Openairs? Hatten Sie Kontakt mit Peter Kofmehl?

Jäggi: Selbstverständlich. Aber Kofmehl hat mich vor nackte Tatsachen gestellt. Das hat mir gar nicht gefallen.

Meckert: Nun hat ja Kofmehl's Töchterli Iris quasi ihre Nachfolge angetreten. Was halten Sie davon?

Jäggi: Da hat man im wahrsten Sinn den Rock zum Gärtner gemacht.

Meckert: Aber Dino Arici will sie ja als Soufflör im Hintergrund unterstützen.

Jäggi: Nun, es kommt selten gut, wenn der Soufflör dann ständig die Arie singen will.

Meckert: Ihnen hat man ja aber auch vorgeworfen, dass Sie am liebsten – um in Ihrem Bild zu bleiben – immer die Arie singen wollten. Und das obwohl Sie nachweislich keinen Halbton treffen.

Jäggi: Nein, ich bin kein Arier.

Meckert: Was war denn eigentlich Ihre Lieblings-Oper?

Jäggi: „Der Trompeter von Sackklingen“ hat mir ganz gut gefallen. Aber auch „Die verkaufte Haut“ oder „Un giorno di regno“.

Meckert: Unsere verbliebenen Leser würde noch interessieren, was Sie denn die letzten Monate eigentlich gemacht haben?

Jäggi: Ich war Sicherheitsschaff. Zuerst in Tunis, dann folgte die Verlegung nach Kairo und Ende Woche soll ich in Grenchen anfangen.

Meckert: Da hat man Sie ja aber ziemlich in die Wüste geschickt.

Jäggi: Nein, das kommt erst später. Ich bin als Ausdauer-Trainer an der WM 2022 in Katar vorgesehen.

Meckert: Dann müssen sich ja ausnahmsweise nicht warm anziehen. Zum Schluss noch: Das OK wurde ja komplett neu formiert. So soll Heidi Grolimund Recherchen zufolge als Chefin Verkehrsdienste vorgesehen sein.

Jäggi: Ja, ich kenne Frau Grolimund noch von meiner Zeit als Polizeikommandant.

Meckert: Herr Jäggi, ich danke Ihnen herzlich für das Interview. Wollen Sie vorher noch ein Gut zum Druck sehen?

Jäggi: Danke, aber ich bin eher schlecht mit Druck.

Opera buffa am Classic Open Air –
Art Director mit kleinem Näggi

Arie „Schenkt man sich Hosen, ist's mir wohl“
(Ueli Kneubühler)

Kurt Fluri als Ope retter
sich wer kann.

Kofmehl:
„I-risse
das jetzt!“

**Sonntags
einzunehmen:**
Placebo Domingo



Casa Hudibras

Mitglieder, Gönner und Sponsore vo üsem
zuekünftige **Wagebaulokal:**

Affolter Reto, Solothurn
Baumgartner Marco, Rüttenen
Baumgartner Reto, Langendorf
Baumgartner Werner, Rüttenen
Dr. Etter Hermann, Solothurn
Gasche Andreas, Oekingingen
Kammer-Rittiner Urs, Selzach
Kölliker Claudia, Lommiswil
Legatex Advisors Ltd., Zürich
Lemp Schleiftechnik AG, Hubersdorf
Lemp Kurt, Hubersdorf
Loteritsch Nathalie, Bellach

Maurer Stephan, Solothurn
Michel Christoph, Solothurn
Michel-Weber Wellness und Haustechnik,
Solothurn
Probst Stephan, Solothurn
Regiobank AG, Solothurn
Schmid Charlie, Bellach
Stierli Dominik, Solothurn
Stierli-Steinwender Robert, Bellach
Süntinger André, Selzach
Trüssel Bäckerei-Konditorei AG, Solothurn
Weibel Kurt, Solothurn

E hänzliche Dank für d'**Unterstützig** a dr Fasnacht:

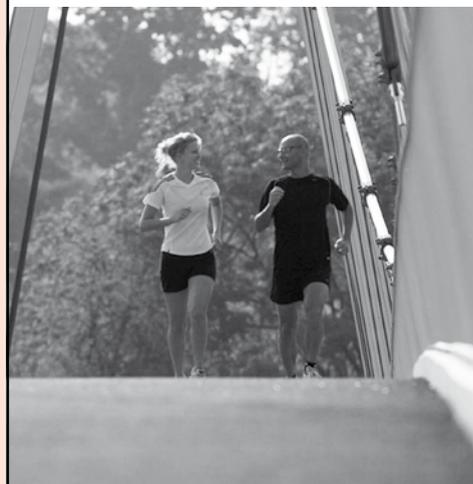
BR Bauhandel AG, Solothurn
Druckerei Herzog, Langendorf
McDonald's Restaurant, Solothurn
Oetterli + Co. AG
Roth AG, Gerlafingen
Strausak Holzbau AG, Biberist

regiobank

Finanzgeschäfte können schön stressen.
Wir haben Antworten auf alle Ihre Finanzfragen.
Heute und morgen.

Regiobank Solothurn AG, Westbahnhofstrasse 11, 4502 Solothurn
032 624 15 15

Pulskontrolle.





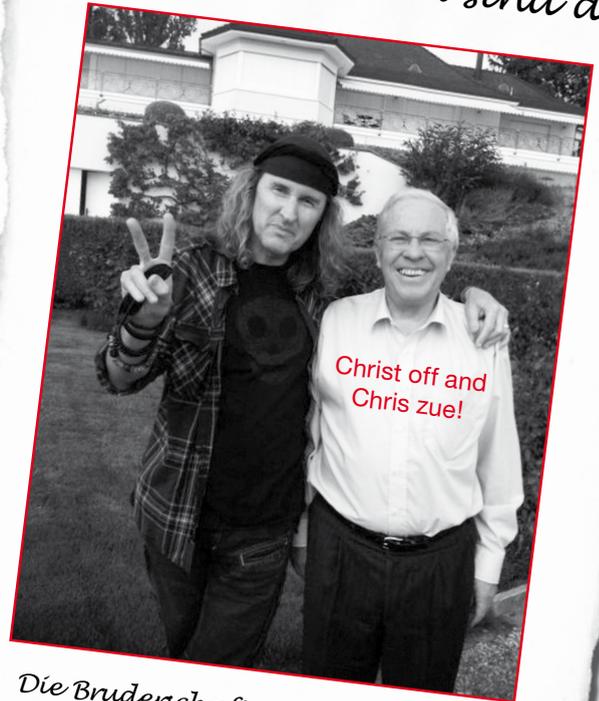
CHer Politik

Herr Fluri, haben Sie etwas gegen Rolf Büttiker?
Eigentlich nichts, höchstens eine Prise **Zyankali**.



18.00 Uhr Abstimmungsstudio:
Märlistund

Die **Chriskindchen** sind da.



Die Bruderschaft mit Volkes Führer
war ganz gewiss ein **Rotur**-Krepieler.

Jugendföteli aus der Judenschule.
„Jetzt hätt is gwüsst. Beerli wach uf!“



Dä bschtöt's!

Jetzt chlömmt's gäng no am Ändi vo
dr Lugislatur.



Dä hout's!

Alles Flaschen leere!

Dä bringt's!



Bundesratsempfang in
der Absinthe-Bar. Auch
dort wurde Brigit nicht zur
Grünen **Fee**.

Der **kleine** Brüller.
Ein rauschender Abgang.



Um was ischs gange?
a) Bü-Bü-Büh-**Bündnerfleisch**
b) Call-call-calmey hey
c) Ga-ga-Ghad-affi

Wahlslogan:
Gisi und die FDP,
s'tuet au **ohni** die
scho **weh!**

Welcher von diesen beiden ist fair?



Kung Flu: Ich komme mit fünf Stunden
Schlaf aus. – Auch **fagsüber**.

Schweizer Politiker fordern die
Absetzung von „**Wetten, dass...**“
Die Sendung ist überzogen.



Füdlbürger

Der Redaktion des HUDIBRAS wurde das geheime Nichteinsatzprotokoll der KAPO Solothurn von der Chaosparty in der Schuld/Vigt-Druckerei zugespielt. Dieses wollen wir im Sinne der Transparenz unserer Leserschaft nicht vorenthalten.

21.58 Uhr

Patrouille 2812, bestückt mit Wm Schneider*, Gfr Roggenmoser*, dem Dackelwelpen Waldemar* und zwei Döschen Nasenspray umgeht das kritische Dreieck Hauptbahnhof-Kreuzacker-Rossmarktplatz wie gewohnt grossräumig.

22.01 Uhr

Ein Passant bemerkt ein kleines Grüppchen verdächtig erscheinender Subjekte und benachrichtigt die Alarmzentrale. Da Disponent Siegenthaler* samstags an seinem Kegelabend teilzunehmen pflegt, läuft der Alarm 10 Minuten ins Leere.

22.25 Uhr

Patrouille 2812 ist jetzt informiert, verfügt aber über eine mangelhafte Personenbeschreibung. Fälschlicherweise nimmt sie deshalb am Bahnhof die Verfolgung dreier Seniorinnen auf.

22.44 Uhr

Nach einer atemraubenden Hetzjagd können die rüstigen Rentnerinnen schliesslich an der Café-Bar im McDonald's gestellt werden.

22.53 Uhr

Das Missverständnis kann nach kurzer Diskussion geklärt werden. Gfr Roggenmoser schreibt den Damen eine Verzeigung. Diese wird umgehend an die Rösterei Oetterli weitergeleitet.

23.01 Uhr

Wm Schneider fordert Verstärkung an. Die Patrouillen 2816 und 2832 unterstützen aber bereits die Stapo bei einem Parkbussen-Grosseinsatz am Nordring und sind nicht verfügbar. Patrouille 2845 überwacht die Einhaltung der Nachtruheverordnung in der Einsiedelei und will nicht gestört werden. Patrouille 2854 stellt eine Ehrendelation mit Fahnenträger am Aldi-Fescht in der Vorstadt, währenddessen Patrouille 2879 unter der Leitung von Generalfeldmarschall Hofer die beiden letzten Stadthostessen in die Flucht schlägt.

23.14 Uhr

Zeugen informieren die Alarmzentrale, dass sich die verdächtigen Subjekte offenbar in der Vogt/Schild-Druckerei verbarrikadiert haben.

Noch hat er nichts ausgefressen!



Kummer Buben: Buenos Dias oder nur schwarz-weiss?

23.27 Uhr

Dackel Waldemar muss mal. Gfr Roggenmoser findet auf Anhieb keinen Robydog.

23.38 Uhr

Das Kompass-App auf Gfr Roggenmosers iPhone macht Zicken und lenkt die Patrouille in Richtung Hafebar.

23.59 Uhr

Patrouille 7a trifft auf Irrwegen am Tatort ein und vermutet ca. 200 bis 300 Personen im Gebäude. Die Patrouille ist in der Bredouille. Sie löst noch keinen Alarm aus.

00.00 Uhr

Die Schicht von Patrouille 7a endet. Sie löst keinen Alarm mehr aus.

00.03 Uhr

Zurück im Stützpunkt Schanzmühle erstellt Wm Schneider das Einsatzprotokoll mehr oder weniger fehlerfrei. Waldemar wird gefüttert.

03.46 Uhr

Patrouille 2839 verhaftet einen afrikanischen Drogendealer bei der GIBS.

03.47 Uhr

Der Drogendealer wird wieder freigelassen.

09.00 Uhr

Arbeitsbeginn von Vize-Kommandant Rudolf von Rohr.** Nachdem er Wm Schneiders krakelige Handschrift entziffert hat, ruft er sofort alle verfügbaren Kräfte zusammen.

09.11 Uhr

Ein Sonder-Einsatzkommando wird mit Blaulicht und Sirene an den Tatort entsendet.

09.12 Uhr

Das Sonder-Einsatzkommando stoppt beim Solomarkt zu Kafi und Gipfeli.

09.35 Uhr

Das Sonder-Einsatzkommando umstellt das Gebäude. Die Täter sind ausgeflogen.

09.23 Uhr

Vize-Kommandant Rudolf von Rohr ergänzt im Polizeirapport den Satz: „Die ausgeklügelte Deeskalationsstrategie verhinderte ein gewaltsames Zusammentreffen zwischen Polizei und Hausbesetzern.“

Nachtrag: Mittlerweile wurden die Täter gefasst. Die Ermittlungen benötigten lediglich gegen 500 Arbeitsstunden und 600 Nespresso-Kapseln.

Bethli Käser in der Krone

Der HUDIBRAS war vor Ort und hat sich gefragt:

→ werum profiliert sich s'Bethli Käser als nöii Gschirrabwäschmaschine während de Filmtäg?

→ wo schtöut me i däm Plüsch-Etablissemänt dr Ofe vom Jegerschütbli ane?

→ weiss dr Gregory Dörfler, dass me bim Flämmli drinke kei Füürlöschler brucht?

Edy Schneiter = Vettters Hair Force

Wissenschaftler untersuchte Pirmin Bischofs DNS.

Resultat: Er hat das Tele-Gen.

Rahel Studer, die neue Race Jones? Auf den doppelten Blitz folgte das einfache Donnerwetter von Herrn Siegenthaler (Gemeiner Amme in Lüsterkofen.)

Warum ist Pirmin Bischof so ein toller Schnitzelbänker?

Er ist too shit to fail.



Stadtvernichtungspräsident Röllli und Geschäftsführer Reinmann: Der Schöne und das Biest.

* Name von der Redaktion geändert.
** Name von der Redaktion nicht geändert.



Chüuche



S'isch immer scheen am Morgestraich!

Vom Feldschlössli zum **Cardinal**.



„Ändlich chani mi entschanne und über d'Ö-Kuh-Mene brüete!“



20.15 Uhr SonnTalk: SonnPredigt



Brand in St. Ursen: Schlechtes **Amen**?

Pir Min Trick in **Klosters**



Es bleibt eine ScheiBe.

Aus der beliebten Rubrik: **Leider Heim**



I darbe ley

In der Musik fühle ich mich daheim, in der Kanti leerer.

Erfrölich: Im Wahljahr zeigen sich Politiker wieder von ihrer besten **Saite**.

Papst ernennt Koch zum Kardinal. Nun folgt die Putzfrau.



MONSCHTER GUGGE

Bistum lässt von Ablass ab. Das **heebt** die Stimmung! Keine **Zölibatzeli** für St. Ursen.



21.05 Uhr Klassensturz:
Kath.-Konserven im Test



Cantoon

Jährliche Regierungsklausur

Geprüft werden:

- Steuer Recht
- Gommputer-Kenntnis (Open Furz)
- Wanner-Diktat
- Aufsatz zum Thema "Wie schreibe ich ein Dementi."

Ha, yych bi scho ferchtig. Chan yych min Tescht abgeeh?



Esther, wart no füif Minute. Die angere si noni noche.



Heilandstärne, wär hett sech au so schwirigi Rächnigs usdänt?



Herr Lehrer, chani gschwing ufs WC? I sött go mini Häng in Unschuld wäsche.



Gopferdelli, dä Tescht isch vüu z'schwär. E normal begabte Regierigsrot cha das jo gar nid löse!



Du seisch es Walti. Drum nimm ig dr Telefonjoker und lüte grad em Röbu aa.



Unterbelichtet

I Q in der Mitte?



Was ig a däm ganz bsunders ma, dä Bohrer schrybsch zum Glück mit h.



BJD und DDI beruhigen.
Keine Terrorzellen in Solothurn.

Es wird richtig heimelig im neuen Schachen.
Noch ein **Freubad?**

BALLEARMANN UND FRAU

WAS ISCH DO LÄTZ?



NÜT, DR KÄCHDEAT HETT SICH ÄNDLICH G'OUTET!



MADEN IN CHINA

Knapp 50cm Distanz zwischen Hofstetten und Shanghai.



www.grenchen-nicht.nett

Neueröffnung
Salon Heinz

Wir frisieren alles.
Vom Töffli bis zur Buchhaltung.

Wiederwahl gewährleistet.



Als was werden erschütterte Grenchner auch noch bezeichnet?

Personen mit Vibrationshintergrund.



In Grenchen haben wir Erfahrung mit Hinterladern

Vor kurzem im Königreich Grenchen König Banga sitzt an seinem Schreibtisch als die k.u.k. Hofschreiberin ins Büro kommt. «Boris, ich glaube es wird Zeit, dass du dich von deinen Bürgern verabschiedest.» «Wieso? Verlassen Sie die Stadt?»



Linksverbreitete Grenchner Redensart:
Wer nichts Wirth Wirth Wirth.
Der Apfel fällt hier weit vom Pferd.

Wie kann man die Krankenkassen Prämien senken?
Boris Banga macht es vor: Er will sich selbst untersuchen.

GRENCHNER LITERATUR-TAGE:
BORIS BANGA LIEST AUS MOBBING DICK UND SEINE HOLDE AUS LADY CHATTERLEY

Bunga und Banga



In Grenchen sollte der kurze Strassenstrich ob dem Hôtel-de-Ville in Nicolas G. Hayek-Strasse umbenannt werden. Dagegen formierte sich Widerstand. Dr. HUDIBRAS schliesst sich der Kritik an und schlägt folgende Alternativen vor:

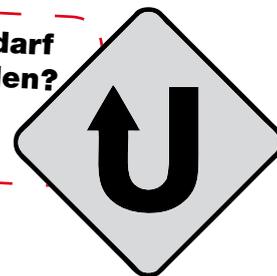
- Avenue des Inutiles
- Unter den Sünden
- Route Sixty-Six
- Schn-Abbey Road



In Grenchen werden die **Schwerpunkte** etwas anders gesetzt.

Bei welchem Schild darf man auf der A5 wenden?

Ausfahrt Grenchen



Die Grenchner haben wieder einiges **ausgekocht**. Das Ehepaar Banga wittert einen Kompott.



Verschmistes

L A N G E N D O O R F

Die Weihnachtsbeleuchtung entlang der Weissensteinstrasse wird nicht mehr aufgehängt und auf den nächsten Advent durch weitere, gelbe Ampeln ersetzt. Der Alt-Gemeindevorgänger Bögli meint, es habe schon jetzt zu viele **Roti** und Grüeni im Dorf.

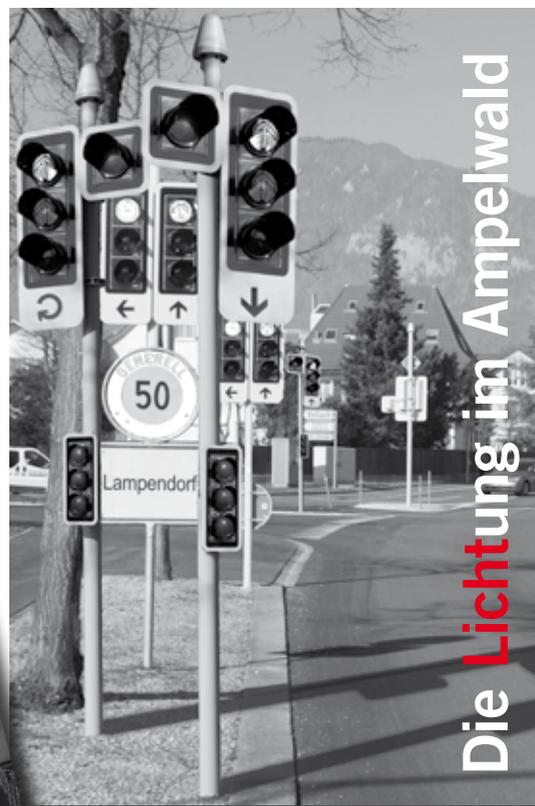
Raiffeisen-Jogger Denis der Oxenbein von Hund **gebissen** Schaden erst in der Schalterhalle festgestellt, Hund immer noch flüchtig.

(B)**Erger** in Langendoof: Misstöne in der Musikschule geben schlechtes Zeugnis für Landamme.



Wie sieht die Bilanz von Jürgen Hofer aus?

E gli besser. Aber Hofer als Tourismus diräkter.



Die **Lichtung** im Ampelwald

Was ist der Traumberuf von SVP-Wadenbeisserin Colette Adam?



Fallschirmjägerin. Sie ist ständig auf dem Absprung.

Schi-Weekend der Holzwurm-Menascherie Strausak vo Biberischt



Als erschts wird packt am Scheff si Chaare de wird no tankt, süsch chasch nid fahre, dr Junior-Boss macht das grad sälber, die angere si drum alles Chälber.

Mit sturmem Gring vom letschte Obe, wird statt am schwarz, am grünen Schluch zoge, är fährt i d'Bude, seit de Giele, jetz chöit dir Richtig Wallis fiele.

Die fahre los, si voller Stolz, doch s'Ändi folgt scho im Grauholz.

D'Ereignis düe sich überstürze dr Schofför gwautig aafobt nürze.

Dr Firme-Chlapf wott nümme fahre, das chunnt drvo, wenn me wott spare.

Drum Strausak Römu, los dr säge, Bänzin düe Diesler nid verträge.

Ob Diesel oder frei von Blei. Dem CO2 ist's einerlei.



Kann mir jemand den Pfeilbogen spannen?

Hättsch es gwüsst? Weil dem Tschanzclaude gäng eine **Laus** über die Leber kriecht, ist sie so sauer.

Was ist der Unterschied zwischen Udo Jürgens und Wöfu?*

- a) Udo war noch niemals in New York.
- b) Wolfgang ist der grössere Sänger.
- c) Wöfu kann Radar rückwärts schreiben.

* Für ne gueti Re(d)aktion bätt ig.

Neuer Umzugs-Chef am Chrone-Egge

Dr HUDIBRAS schlägt vor:

- Bethli Käser → isch scho i dr Chrone
- Pirmin Bischof → rüehig und fällt nid unnötig uf
- Schtatt-Hoschtess Theresli Wyss → hett scho es Goschtüm vom Res



Naare Site hieb



22.20 Uhr Arena Stammtisch

Risottofescht:
Wo Schanzen Narren beim Tanzen scharren.

Wo ist Aer nie?



Mathys Chrigus K-Antithese:
Alte Besen kehren besser.

Was ist seltener als eine blaue Mauritius?



Eine SZ-Ausgabe ohne Fondureportasche.

Was macht der Werner Bäumli ohni Portemonnaie am Spengler-Cup?

Er setzt sich da vos Geld hockt.

Wieso erscheinen in der SZ derart viele Korrigenda mit dem Kürzel ww?

- a) Weil Wöfu in erster Linie den Fotografen ersetzt.
- b) Weil sich der Lektor weigert, Wöfus Artikel zu lesen.
- c) Weil es in dieser Zeitung sowieso keine Rolle mehr spielt.

Ober-Ober-Kür beim HGL

Für den Job als Ober-Ober der UNO stellten sich **zwei** Kandidaten zur Wahl.

1. Max Käser, Sässelbauer *bi de Lüt*
2. Roland Stadler, Narreschreiber *bi dr UNO*

Auf Nachfrage des HUDIBRAS hat der Medienverantwortliche des HGL das **Resultat** der Nominationswahlen zum neuen Ober-Ober wie folgt bekannt gegeben:

Max Käser dank **Mehrgewicht** bleibt Sieger
Stadler als Narreschreiber bleibt, *sch'glaub gschyder.*

Was hat der HGL aus der Ober-Ober-Wahl herausgeholt?

Das Maximum



Was macht dr Oltner **Kommissär** Hänggi 12 Stunde früecher am Tatort?

- a) Är lüetet am Schugi aa und frogtne nach dr Zytverschiebig zwüsche Stuttgart und Oensige.
- b) Är stöüt sini Uhr vo Sibni morge uf Sibni z'Obe.
- c) Är verhaftet scho mau dr Bierhump.



NIUS US DR VORSTADT-ZUNFT: JEDER IST SEINES SCHMIDS SELBER **GLÜCK.** ABER JETZT HEI SICH WIDER ALDI FESCHT LIEB. „NUME DR ROSARIO HETT ÜS ZUM CHOCHÉ BROCHT.“



Dr Weschtstadt-Schmuser

Am 12i-Chlapf vom letschte Jahr, gseht är e Frau mit schönem Hoor. Drum macht är sich grad prompt uf d'Balz Dr Frau, s'isch offesichtlich, gfallt's. Es blybt nid lang bim Könnelehre, wüu beidi sich nid gross düe wehre. Scho chunt's zur zärtleche Umarmig, vergäbens isch do jedi Warnig. „Gib mir e Kuss“, huucht är is Ohr, „Mit dir han ig no öppis vor.“ „Nenei“, seit sie, „ig bi nid so, du muesch es bitzli Zyt mir loh.“ „Worum?“ frogt är. „Ig liebe di. Wett immer mit dir zäme sy. Di Duft, di Schminki, dini Bei, göh jetz am beschte zu mir hei.“ „Du, gäll“, seit sie, „so fürne Flirt, bisch du de scho chly unerhört. Mir kenne üs grad füif Minute, scho wotsch du mir a d'Fasnachtschutte.“ „Jo weisch“, entfahrt's ihm unger Träne, „Mir Manne jo fasch alls hei nähme. Doch du, mi Schatz, du bisch so bsungrig, du machsch mi eifach schampar gwungrig.“ So landet d'Zunge gly im Rache, kei Meter wäg foht's afo lache. Die zwöi, die löh sech nüm lo störe, chöi gar nüm mit em Kusse höre. Doch näbena wird s'Gröle lüter, die zwöi, die mache eifach wyter. „Hey Marco!“ schritet eine yy, „I glaub, du löngisch's besser sy. Das Modi, wo du hesch erlickt, isch glyych wie du und ig bestückt. Drum rot ig dir, heb doch Vernunft, Dört hinge lacht die haubi Zunft.“





Stein der Waisen



22.55 Uhr Jacobbo Müller
Nicht lustig

**Elvira Bader:
Das grösste
Schweizer Thal-End.**

Schnellere Option auf den Göiferlättsch mit Sturo's Gondel-Options GmbH (Gott muss bald helfen) – Bist du für das Sässeli, zeigt d'Mafia gly s'Wäffeli!

Brüllenlädeli

Der Nasenvelo-Aegerter und der Stadt-Optik-Mühlethaler diskutieren über geklaute Kunden-Daten. Der Stadt-Optiker grännet wägen den über tausend Kunden, die ihm das Nasenvelo abgenommen hat. Das Nasenvelo stottert, von wegen Kunden-Daten, ich habe ja aus Versehen dummerweise die Mitgliederliste von Pro Sesseli verwütscht. Da wird sich nie ein Gschäft daraus entwickeln, die kann man auch mit den dicksten Brüllenglesern nicht von ihrem Irrweg abbringen.

Neues von der Sässelifront

Der Schweizer Heimatschutz, Pro Sesseli und die Stiftung Histerische Seilbahn Weissenstein (Sesseli-Brüder), haben in der Kläranlage Zuchwil zu einer öffentlichen Stürmistunde eingeladen.

Der HUDIBRAS war dabei und wollte wissen:

Warum findet der Anlass in der Kläranlage statt?

SESSELI-BRÜDER: Weil unser ganzes Theater schon lange zum Himmu schtinkt.

Wann kommen die Sesseli-Fakten Nr. 99 und 100 in die Medien?

Sobald wir unseren Leierkasten repariert haben.

Warum hat Ruth Gisi den Sprung auf ein Ständerats-Sesseli verpasst?

Weil sie nicht mit Kurt Fluri im Gondeli sitzen wollte.

Was machen sie mit den nicht verkauften Schoggitalern vom Heimatschutz?

Die verkauft der Jenni im Bieltorkiosk als Käse.

Woher kommt eigentlich der Name Sesseli, bei uns heisst das doch Sässeli?

Ja das ist so eine Sache, viele unserer Mitglieder sind nicht ortskundig und wohnen zum Teil in Entwicklungsländern. Die haben halt keine Ahnung was ein Sässeli ist.

Wenn sie es wüssten. wären sie wahrscheinlich nicht Mitglied bei uns.

Haben sie schon neue Projekte im Köcher, wenn die Sässeli rostig vom Himmu fallen?

Selbstverständlich; wir werden alles daran setzen, dass im Rothus der Boden im Kantonsratssaal nicht saniert werden darf. Es wird bereits abgeklärt, ob man die Decke mit Sässelimasten unterstüttern könnte.

Der HUDIBRAS dankt dem Comité für die aufschlussreichen Auskünfte.



Von aussen sieht es aus wie Aldi
Von innen aber ist's für Alti.

Wann verschlägt es dem Marco Lupi die Sprache?

Ab einer halben Million Fernsehzuschauern.



De holt üs dr Heimatschutz und wenn dä nid dehei isch, rüefe mir dr Almeta!

Was mache mir, wenn das Sesseli abe fällt?



Was ist Kurt Fluris Schneider von Beruf?

Hat er einen?

Gefunden!

Der Name Walter Straumann taucht verdächtig oft auf der Enternit-Plattform Wiskileaks auf.

Die Speisewagenkellner halten ihm die Stange.



Honolulu

Wieso sehen sich die drei Grazien Roth, Rüefli und Leuenberger Kinofilme nur im Casablanca, Palace oder Canva an?



Sie überwinden den Capitalismus.



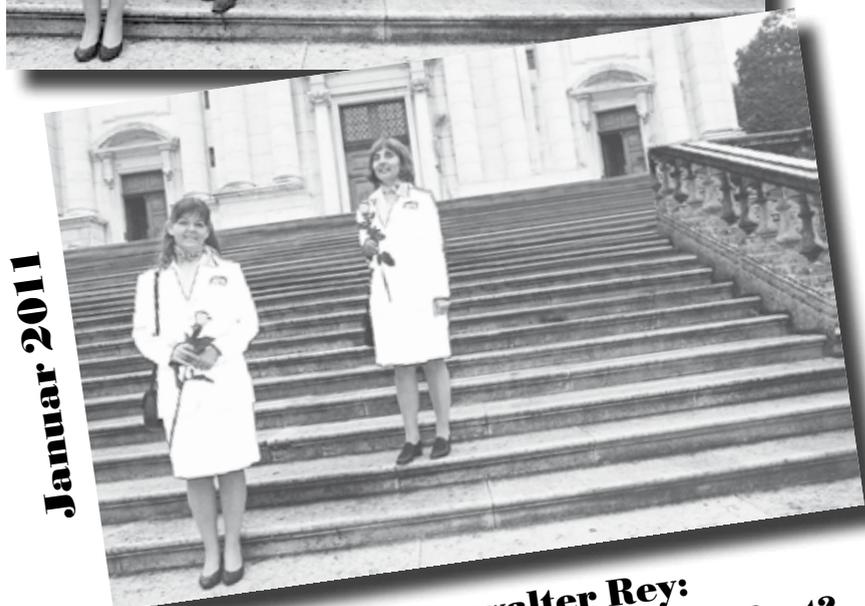
Bürgergemeinde
Die Bürgergemeinde hat auf dem Weissenstein Wasser gelassen.
•
Alt-Bürgermeister Oetterli fährt nur noch Bahnersatz. Heidi Oetterli bleibt dehei und haltet dr Latz.
•
Einsiedelei-Dubacherin bringt die Hundeli zum heulen.

Notstand in der Bürgerkellerei!
400 Liter Schnaps in den Bürgerkehlen **verdunstet**, Wyniger überprüft Schluckkraft seiner „Engel“.
Noch-Kellermeister Nobs gli auf's Trockene verdingt, Nachfolger Pfyl schynt's chlineri Schlückli nimmt.

FixBierbild: Wo ist Jürgen?



Januar 2010



Januar 2011

Kirchgemeindeverwalter Rey:
«Wenn jagt dr Hofer die letschte furt? Mir wei d **Stäge** flicke.»

Antriebslos Rad ab!



Fumoirs in Honolulu

Café Rust
Der HÜDBRAS hat sich bei einigen der früheren Stammgäste nach dem Grund ihres fern bleiben vom Café Rust befragt.
Tschuld sei eigentlich gar nicht das viel zitierte Rauchverbot, sondern die Tatsache, dass man dank dem klaren Blick erst jetzt bemerkt habe was für eine Falle eigentlich der Niggi Rascht in seinem Etablissement mache!

Chronz-Bar
Barmaid Silvia hat sich im Rauch aufgelöst!

Chicken
Wieso installiert der Röbi keine Fumoir-Belüftung?
a) Weil ihm das Gerät zu teuer ist.
b) Weil ihm die Gäste so teuer sind.
c) Weil es völlig längt, wenn er seinen guten Willen be-teuert.

Flora
Das Xundheitsamt hat das Fumoir im Flora nicht bewilligt. Beizerin Stefania ging deshalb vor Gericht und wollte die Solothurner Regierung als Zeugen aufbieten. Diese sind nämlich jeweils zum Paffen in ihre Stube gekommen. Gegenüber dem HÜDBRAS äussern sich die betroffenen Regierungsräte wie folgt:
Christian Wanner: „S'isch schaad. Jetz müesse mer ufs Herre-WC im Rothus.“
Ester Gassler: „Kes Problem. Mir sind beides Volkswirtinne.“
Walter Straumann: „D'Flora-Wirtin? Isch das die Brunette?“

Heaven-Bar
Alles ok. Die Gäste rauchen jetzt Men-thal-Zigaretten



Letschterant

Dr. Schoggola-Clooney



Lehrbueb mit Solothurner ReTorte

Ist Fritz Rickli noch einmal geschrumpft?



Nein, sein Bart wuchs.

Neue Preisrunde bei den Discountern: Die billigsten Artikel gibt's bei az und 11 Minuten.

Chas mängisch sälber fasch nid glaube!



23.30 Uhr stern TV Aufgezeichnet!

Brämsbacke à la mode du Cheff de MFK



Beizensterben: Neu mit Brandbeschleuniger?

RAIFFEISEN Solothurn; Was ist der Grund für die häufigen Personalwechsel?
a) Man isst nicht gerne jeden Mittag in der Chrono
b) Der Scheff ist kein einfacher
c) Alle wollen nach Langendorf



Lohn: Road gestoppt. Heidi G. mit Alibi.

Am Gewicht gemessen, ist ein Fast-Food Hamburger teurer als ein neuer Kleinwagen.



Wieso grassiert in vielen Solothurner Haushalten derzeit eine Brechreiz-Epidemie?
Die SZ liegt auf

Wenn die Melkmaschine spukt: Bauer sucht Grau

NEWS
AUS DEN BACKSTUBEN

DER HUDIBRAS FRAGT SICH
Warum bringt der Studer-Beck neuerdings seine Brötli mit dem BSU in seine neue Filiale nach Biberist?
Er hasst es, wenn ihn die Polizei fötelet.

Warum hat der Rüeßegger Confiseur im Amtzblatt inseriert?
Weil er wissen wollte ob es stimmt, dass ihn der Trüssel-Beck übernehmen will.

Was so nie gesagt wurde:
Heidi Egli:
„Bei mir findet niemand ein Haar in der Schuppe.“

Hätte Herr Grüninger ein Wirtepatent so wäre er der Fidel Gastro.

HEI MER NÜMM:
I DR GASSBAR: HÄRDÖPFU-CATTIN
IM VBS: SCHWIINS-COLETTE
IM JEGERSTÜBLI: RHABARBARA

JETZ HETT'S WIDER:
IM ROADSTOP: IIKLÖMMTI
IM VOLKSHUUS: PROBIERERLI
IR ROTHUS-GALERIE: CHILLI FÜR GUGGE
IR CHRONE: TAGESGRÜCHT
IR PIANOBAR: CRÊPE IZZET
IM FINANZDEPP: LANDHAMME

NÜMME LANG UF DR CHARTE:
IM EYPD: SOMMARAQOUT
IM HEIDEHÜBELI: PARKPLÄTZLI
IM HÔTEL DE VILLE À GRANGES:
BANGASIUSFILET UND HACKERBRÄU

Schluss mit Pirmin

«Wenn ig nid cha b-ischlofe so lis ig bis am Mörgeli d'Gschicht vom Nichtschwimmer als Bademeister.»